



## Steckbrief - Neuzugänge



Name:	Sven Gordzielik
Spitzname:	Gottschalk
Position:	Torwart
Alter:	20
Beruf:	Сор
Familienstand:	vergeben
Stärken:	Bälle Kippen
Schwächen:	Mathematik
Ziel beim TSV:	Aufstieg
Lieblingsurlaubsziel:	Mallorca
Lebensmotto:	Der leichte Weg ist auch der richtige Weg
Hobbys:	Seide spinnen, Bücherwurm
Lieblingsessen:	Rinderfilet
Lieblingsgetränk:	Scholzschorle
Was gefällt mir beim TSV:	Die Frauenmannschaft, die Nähe zum TBJ 88
Wie kam ich zum TSV:	DHL
Wunschschlagzeile:	Gordzielik Mann des Tages: Buch steigt auf
Was ich schon immer sagen wollte:	:-
Bisheriger Fußballweg:	Kornburg, 1.FC Feucht



#### Spielballspenden 2017/18

Hier eine Übersicht, über alle Spielballspenden

- Spielball gegen Neudrossenfeld von Jürgen Wölfel
- Spielball gegen Quelle Fürth von Thomas Rottner
- Spielball gegen Veitsbronn von Harald Roth



# Werde auch du Spielballspender und "Ball-Pate" bei einem Heimspiel

Meldet euch bei Libbi, der Ball kostet 50€

#### Spielballsponsoring:

Der heutige Spielball wurde gesponsert von unserem



Gönner

#### **Harald Roth**





Dankeschön

#### Herausgeber:

TSV Nürnberg-Buch 1921 e. V., Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg

Tel. 09 11 / 38 16 51. Fax 09 11 / 9 38 51 92

Layout: Matthias Leibold Auflage: 150 Stück

**Erscheinungsweise:** 14tägig (Heimspiele)

Redaktion und Anzeigen: Matthias Leibold, Tel. 09 11 / 30 18 37

Preis: mit den Eintrittsgeldern abgegolten





Brehm, Udo	6	19	Lindner, Dieter	2
Uttinger, Daniel	6	20	Schaller, Thomas	2
Müller, Werner	5	21	Tech, Fabio	2
Haubner, Peter	4	22	Beß, Tobias	2
Isa	4	23	Brehm, Herbert	2
Jorgo	4	24	Abram, Reinhold	1
Leikauf, Wolfgang	4	25	Arnold, Leonhard	1
•	4	26	Bachmeier	1
•	4	27	Bergner, Illi	1
•		28	Brehm, Norbert	1
•		29	Giesswein	1
•		30	Hofer, Lukas	1
•		31	Lösel, Helmut	1
,		32	Müller, Gerhard	1
•		33	Schank	1
•		34	Siebentritt, Martin	1
•		35	·	1
Leiboid, iviattnias	2		•	1
	Uttinger, Daniel Müller, Werner Haubner, Peter Isa Jorgo	Uttinger, Daniel 6 Müller, Werner 5 Haubner, Peter 4 Isa 4 Jorgo 4 Leikauf, Wolfgang 4 Lindner, Marco 4 Reichel, Thomas 4 Feix, Norbert 2 Fleischmann, Chri. 2 Fleischmann, Stefan 2 Förter, Conny 2 Jezmann, Nadine 2 Kohlen, Wilfried 2 Lang, Phillip 2 Leibold, Adalbert 2	Uttinger, Daniel       6       20         Müller, Werner       5       21         Haubner, Peter       4       22         Isa       4       23         Jorgo       4       24         Leikauf, Wolfgang       4       25         Lindner, Marco       4       26         Reichel, Thomas       4       27         Feix, Norbert       2       28         Fleischmann, Chri.       2       29         Fleischmann, Stefan       2       30         Förter, Conny       2       31         Jezmann, Nadine       2       32         Kohlen, Wilfried       2       33         Lang, Phillip       2       34         Leibold, Adalbert       2       35	Uttinger, Daniel 6 20 Schaller, Thomas Müller, Werner 5 21 Tech, Fabio Haubner, Peter 4 22 Beß, Tobias Isa 4 23 Brehm, Herbert Jorgo 4 24 Abram, Reinhold Leikauf, Wolfgang 4 25 Arnold, Leonhard Lindner, Marco 4 26 Bachmeier Reichel, Thomas 4 27 Bergner, Illi Feix, Norbert 2 28 Brehm, Norbert 12 28 Brehm, Norbert 12 29 Giesswein 12 30 Hofer, Lukas 12 Förter, Conny 2 31 Lösel, Helmut 32 Müller, Gerhard 33 Schank 34 Siebentritt, Martin 12 Leibold, Matthias 2 35 Tech, Thomas

#### Baiersdorfer SV - TSV Nürnberg-Buch 1:3 (1:2)

Die erste Viertelstunde hatten die Baiersdorfer bei tropischen Temperaturen gut unter Kontrolle. Nach 19 Minuten waren die Nürnberger aber zur Stelle. Weber bediente Brehm, der eiskalt zur 1:0-Führung für die Nürnberger einnetzte. Fünf Minuten später revanchierte sich Udo Brehm dann prompt und bediente Martin Weber. Dieser nahm die gute Vorlage dankend an und erhöhte auf 2:0. Dann verflachte das Spiel wieder etwas. Baiersdorf war oft mit langen Bällen gefährlich und stellte die Bucher Abwehr das ein oder andere Mal mit dieser Manier vor Probleme. Die Folge war dann in der 38. Minute der Anschlusstreffer durch Hoffmann, was gleichzeitig den 1:2-Pausenstand aus BSV-Sicht bedeutete.

Baiersdorf versuchte es weiter mit langen Bällen, die Bucher Jungs machten aber das entscheidende Tor. Christian Fleischmann setzte sich in der 53. Minute über die rechte Seite durch und vollendete mit einem fulminanten Schuss zum 3:1. Die Mannen aus Nürnberg verteidigten dann clever bis zum Schluss und hatten in der Schlussphase dann gar die ungenutzten Möglichkeiten zum 4:1 durch ein paar sehenswerte Konter.

Tore: 0:1 Udo Brehm (19.), 0:2 Martin Weber (22.), 1:2 Patrick Hoffmann (38.), 1:3 Christian Fleischmann (53.)

#### Zum heutigen Gegner



# SG Quelle Fürth - ASV Veitsbronn/Siegelsdorf 0:0 Veitsbronn mit erstem Teilerfolg



In einem bis zum Schluss umkämpften Spiel verdiente sich die Green-Elf aufgrund einer konzentrierten Leistung letztlich das Remis. Zwar war Quelle über weite Strecken spielbestimmend, fand aber gegen die gut organisierte Defensive der Gäste kaum Mittel.

Die Vorzeichen waren alles andere als gut für den ASV Veitsbronn, der bisher in drei Partien immer ohne Punkte vom Platz gehen musste. Zudem wurde im Vorfeld der Partie bekannt, dass Daniel Bauer sich nun doch entschlossen hat, seinem Trainer Uwe Neunsinger zum TSV Burgfarrnbach zu folgen. Doch die Veitsbronner, bei denen wie angekündigt Thomas Schilmeier sein Comeback in der Landesliga-Startelf gab, hielt im Derby von Beginn an gut dagegen.

Die Quelle begann relativ verhalten, hatte nach zwei Minuten die erste kleine Chance, als Haag aus spitzem Winkel abzog, allerdings das Gehäuse verfehlte. In der 7. Minute zeigte sich dann auch erstmals der ASV vor dem Tor. Thomas Schilmeier würde auf rechts freigespielt und zog aus gut 25 Metern ab, doch der Ball flog knapp neben das Tor. Die Gastgeber kamen in der Anfangsphase nicht wirklich ins Spiel. Veitsbronn verteidigte geschickt, setzte die Quelle früh unter Druck und unterband immer wieder erfolgreich den Spielaufbau.

So waren klare Torchancen in der ersten Viertelstunde nicht vorhanden. Schüsse von Schilmeier, und Kirschner auf der Gegenseite verfehlten das Ziel deutlich. Mit zunehmender Spieldauer bekamen die Zuschauer dann aber auch mehr Gelegenheiten zu sehen. In der 22. Minute konnte ein Quelle-Verteidiger einen Kopfball von Gräß gerade noch auf der Linie klären, im Gegenzug verzog Kirschner mit seinem Abschluss denkbar knapp. Auch kurz darauf blieb Haag im Eins-gegen-Eins mit Gossler zweiter Sieger. Es entwickelte sich ein umkämpftes Spiel, in dem es die Gäste, die kompakt und aggressiv verteidigten, der Frühwald-Elf sehr schwer machten. So ging es mit einem torlosen Remis in die Kabinen.

Auch im zweiten Durchgang tat sich die Quelle schwer, erspielte sich aber Feldvorteile. So klärte in letzter Sekunde ein ASV-Verteidiger vor dem einschussbereiten Reinholz und kurz darauf setzte Meyer einen Kopfball nur knapp über das Tor. Veitsbronn hingegen setzte auf Konter. In der 57. Minute war es dann Höhenberger, der Gossler mit einem Schuss aus knapp 30 Metern überraschen wollte, doch der Schlussmann war auf dem Posten.

In der 62. Minute hatten dann die Gäste in Person von Thomas Schilmeier die große Chance zur Führung. Der Angreifer wurde mit einem langen Ball bedient, drang in den Strafraum ein und schloss wuchtig ab, Keeper Pröll war aber zur Stelle und klärte zur Ecke. In der Folge hatten die Hausherren zwar etwas mehr vom Spiel, doch der ASV hielt sie geschickt vom Tor weg. In der 80. Minute ging dann Kirschner im Strafraum zu Boden, doch die Pfeife blieb zu Recht stumm. In der Schlussphase probierte die Quelle nochmals alles, doch das Tor wollte nicht fallen. Kirschner setzte einen Freistoß über das Tor, auf der anderen Seite verpasste es der ASV, seine Konter sauber zu Ende zu spielen. So blieb es nach 90 intensiven Minuten beim torlosen, aber insgesamt gerechten Remis.

#### Der Spielführer hat das Wort:

Hallo und herzlich Willkommen zu unserem Heimspiel gegen den ASV Veitsbronn!

Dei ersten vier Spiele sind absolviert und wir sind noch ungeschlagen, ich denke damit kann man schon mal ganz gut leben. Zwei Siege und zwei Unentschieden stehen bis etz zu Buche und wir haben den Anschluss nach oben gehalten. Jeder aus der Mannschaft weiß, dass noch Luft nach oben ist und unser Ziel ist es sich von Spiel zu Spiel zu steigern. Nach unserem bisher besten Saisonspiel gegen die Quelle ist uns das nur bedingt gelungen in Baiersdorf. Wir waren zwar gnadenlos effektiv in der ersten Halbzeit und die Tore waren mustergültig herausgespielt, allerdings hatten wir schon viel Dusel, dass wir keinem Rückstand hinterherlaufen mussten. Denn die Baiersdorfer ließen ganz schöne Bretter liegen und wir konnten uns bei unserem starken Rückhalt Sven bedanken, dass wir in Führung gehen konnten. In der zweiten Halbzeit hat mir das Ganze dann schon besser gefallen. Wir haben dann wesentlich besser verteidigt und nach dem frühen Treffer zum 3:1 war der Sieg meiner Meinung nach nicht mehr wirklich in Gefahr. Heute nun ist der ASV Veitsbronn bei uns zu Gast. Die Siegelsdorfer haben einen ganz schlechten Saisonstart hingelegt und nach den ersten vier Spielen erst einen Punkt auf ihrem Konto. Zuletzt erkämpften sie sich allerdings ein torloses Unentschieden gegen die Quelle aus Fürth. Wir wissen welche schwere Aufgabe auf uns zukommt und werden den Gegner auf keinen Fall auf die leichte Schulter nehmen, weil er uns in der Vergangenheit ja auch schon das ein oder andere Mal geärgert hat. Also Bucher Jungs zuhause sind wir bisher noch sieglos, dass muss sich heute ändern und die drei Punkte bleiben hier am Wegfeld!!!



Seite 47

#### Projekt Zuschauertribüne geht sichtlich voran

Letzte Woche konnte der Boden von der Fa. Bösl gepflastert werden, das Dach und die Wände sind dann anschließend montiert worden.

Es fehlen nur noch die Werbeanbringung unserer Hauptsponsoren der Tribüne, die Sitze und ein Name für unsere Tribüne.

Seit kreativ und gibt unserer Tribüne einen "Namen" der auch für die Zukunft Bestand hat.

Vor der offiziellen Einweihung möchten wir uns bei allen Spenden recht herzlich bedanken. Danke auch an unseren Arbeitsdienst, der das Projekt immer mit geleitet hat.

Nicht möglich wäre das ganze ohne unsere beiden Hauptsponsoren Peter und Stefan Scherzer, sowie den Baugeschäft Müller gewesen.

Ein ganz besonderer Dank gilt hierbei Gerhard Müller, der sich um das ganze Projekt mit viel Zeitaufwand gekümmert hat. Dankeschön.

Auf diesem Weg wollen wir dir lieber Gerhard, auch gleich einen Genesungswunsch schicken.





TSV Nürnberg-Buch: Große Geste für den verletzten Lukas Hofer Adler-Elf schießt gegen die SG Quelle keine Tore, aber beweist Zusammenhalt

Der TSV Nürnberg-Buch liefert sich mit der SG Quelle Fürth ein temporeiches Duell, beim 0:0 überzeugt die Mannschaft aber vor allem mit einer großen Geste für den verletzten Lukas Hofer.

Lukas Hofer war überall. Er fegte über die rechte Außenbahn, verteilte in der Zentrale die Bälle, köpfte Flanken aus dem eigenen Strafraum und schoss vorne auf das gegnerische Tor. Der richtige Lukas Hofer aber humpelte in der Halbzeit mit Krücken und einer Schiene am linken Knie über den Sportplatz des TSV Buch. Als er ein paar Minuten später auf den Betonstufen der neuen Tribüne sitzt und seiner Mannschaft beim Heimspiel gegen die SG Quelle Fürth zuschaut, ist er immer noch ein bisschen überwältigt von der Geste seiner Mitspieler. Die hatten nämlich nach der schweren Verletzung ihres Kollegen vor einer Woche beschlossen, neue Trikots anfertigen zu lassen. Und so trug jeder der zehn Feldspieler das Konterfei und den Namen "Hofer" auf dem Trikot. Lukas Hofer wusste von der Überraschung nichts, "es war schon geil, als sie mit dem Trikots aus der Kabine gekommen sind", sagt er. "Das gibt es bei anderen Vereinen nicht." Es ist eine Geste, die dem 21-Jährigen Kraft gibt, er hat schließlich keine einfache Woche hinter sich. Noch am Samstagabend, erzählt er, hat er vor dem ersten Saisonspiel gegen Neudrossenfeld auf einer Geburtstagsfeier davon gesprochen, dass er endlich einmal ein gutes, verletzungsfreies Jahr vor sich haben könnte. Denn Lukas Hofers Körper hat schon einiges durchmachen müssen, etliche Sprunggelenksund Leistenverletzungen lie-gen hinter ihm. Mit 21.

Bei einer Untersuchung stellten die Ärzte vor einiger Zeit eine Weizenunverträglichkeit fest, dazu einen Darmpilz, "und der Darm regelt anschei-nend die Stabilität in die Beinen". Acht Wochen lang aß er bei einer strengen Diät nur Obst und Gemüse, jegliche Weizenprodukte sind aus seinem Ernährungsplan geflogen, dazu feilt er täglich eine Viertelstunde an der Stabilität in den Beinen. In der heißen Phase vor der Saison hat er noch härter trainiert, die Bänder, so glaubte er, seien endlich fest, "ich habe gedacht, dass es möglich ist, verletzungsfrei zu spielen". Ein paar Stunden nach der Geburtstagsfeier, am Sonntag vor einer Woche, lief Lukas Hofer dann mit seiner Mannschaft auf den Platz, legte los, bis er nach sechs Minuten mit schmerzverzerrtem Gesicht auf eben diesem Platz lag. Verletzt. Schon wieder.

Im Krankenwagen hat er geweint, minutenlang, es war ein bitterer Rückschlag nach fünf harten Wochen Vor-bereitung. "Ich habe rumgeschrien, dass ich mit dem Fußball aufhör'", erzählt Hofer. Als er am nächsten Morgen die Diagnose bekommt, weint er wieder. eine halbe Stunde lang. Die Außenbänder im Knie sind gerissen, das Schienbeinköpfchen kaputt, dazu hat er einen Haarriss im Meniskus. Ein halbes Jahr wird er nicht Fußball spielen und sich danach erst langsam wieder herankämpfen können. Aber aufzuhören, das kommt nicht infrage, sagt er. "Die Mama sagt, ich soll es lassen", aber ihr Ruf wird wohl unerhört verhallen. "Ich habe so viel gemacht, war auf der Bertolt-Brecht-Schule, da kann ich nicht mit 21 alles aufgeben." Und außerdem will er seinen Papa stolz machen, einen "Urbucher, der sich freut, wenn er mich hier spielen sieht". Jetzt sieht aber auch Lukas Hofer erst einmal seine Mannschaft spielen, die sich am Sonntagnachmittag mit der SG Quelle ein intensives Duell liefert. Beide sind in der vergangenen Spielzeit nur knapp am Aufstieg in die Bayernliga gescheitert, die Quelle hat die Liga sogar die meiste Zeit ange-führt - und sich dann erst im End-spurt vom TSV Kornburg und dem FSV Bruck einholen lassen. An der Tatsache, dass beide auch in dieser Saison oben mitspielen werden, wird wohl keiner der knapp 350 Zuschauer nach den temporeichen 90 Minuten zweifeln. "Das war schon ein sehr gutes Niveau", sagt Buchs Trainer Thomas Adler hinterher – nur ein Tor gelang keiner der beiden Mannschaften. Chancen hatten sie zu genüge, seine Bucher, findet Adler, sogar noch einige mehr.

Seite 44 Seite 9

#### **Torloses Spitzenspiel im Knoblauchsland**

Mit einem Sondertrikot für den verletzten Lukas Hofer trat der TSV Buch zum Spitzenspiel gegen den Tabellenersten der Landesliga Nordost, die SG Quelle Fürth, an. Die anwesenden Zuschauer sahen von beiden Mannschaften kaum spielerische Höhepunkte und auch zwingende Torchancen waren Mangelware am Wegfeld. So trennten sich die Teams nach 90 Minuten torlos.

Gegen den Tabellenführer aus Fürth übernahm der TSV Buch früh im Spiel die Kontrolle. Doch mehr als ein optisches Übergewicht sprang für die "Bucher Jungs" zunächst nicht heraus. Einzig ein Seitfallzieher und ein verpasster Abstauber von Udo Brehm nach zehn Minuten sorgten für Gefahr vor dem Quelle-Tor. Erst zum Ende der ersten 45 Minute wurde die Begegnung zwischen den beiden noch ungeschlagenen Teams interessanter. Christian Haag wurde im Strafraum freigespielt, schloss jedoch zu zentral ab.

Auf der Gegenseite sorgte Philipp Lang für ein erstes Raunen auf den Rängen, als sein Schuss nur knapp neben dem Pfosten in der Werbebande einschlug. Wenig später wurde Vincent Piwernetz bei einem Zweikampf im Strafraum getroffen, ging zu Boden, aber der Pfiff des Schiedsrichters blieb aus.

Auch im zweiten Spielabschnitt sahen die gut 350 Zuschauer kaum klare Torchancen. Eine davon konnte Udo Brehm in der 52. Minute nicht nutzen. Er traf aus spitzem Winkel nur das Außennetz. Quelles Christian Haag lief in der 69. Spielminute der Bucher Abwehr davon, scheiterte aber an Sven Gordzielik

Buchs Schlussmann konnte nur eine Zeigerumdrehung später gegen Richard Vidal Camejo parieren. In der Schlussminute verpasste Dennis Reinholz mit einem satten Schuss den späten Sieg der Gäste nur haarscharf.

**TSV Buch:** Gordzielik - Scholz (60. Ell), C. Fleischmann, Reichel, Weber, Lang, Brehm, S. Fleischmann, Beß (65. Yilmaz, 83. M. Fleischmann), Piwernetz, Schindler **SG Quelle:** Pröll - Seiler, Meyer, Höhenberger, Kirschner (90. Jassmann), Schimm, Hüller, Vidal Camejo (74. Döllinger), Turhan, Haag (87. Hutter)

Tore: Fehlanzeige

Schiedsrichter: Dr. Sven Laumer (SV Penzendorf) / Zuschauer: 350.

# Auf geht's, Kämpfen und Siegen !!!



Seite 10 Seite 43

1. Mannschaft TSV Buch 2017/18

#### Spielplan TSV Buch II Kreisklasse 4

So. 20.08.	15:00 Uhr	VFL Nürnberg - TSV Buch II
So. 27.08.	13:00 Uhr	TSV Buch II - SpVgg Mögeldorf
So. 03.09.	15:00 Uhr	Turnerschaft F TSV Buch II
Sa. 09.09.	13:00 Uhr	TSV Buch II - SF Großgründlach
So. 17.09.	15:00 Uhr	FC Serbia - TSV Buch II
So. 24.09.	13:00 Uhr	TSV Buch II - SSV Elektra Hellas
Sa. 30.09.	13:00 Uhr	TSV Buch II - Johannis 83
Di. 03.10.	13:00 Uhr	FSV Stadeln II - TSV Buch II
So. 08.10.	13:00 Uhr	TSV Buch II - FC Bayern Kickers II
So. 15.10.	15:00 Uhr	Vatan Spor Nbg TSV Buch II
So. 22.10.	13:00 Uhr	TSV Buch II - ASV Nbg. Pfeil Phoenix
So. 29.10.	15:00 Uhr	SG Nbg./Fürth II -TSV Buch II
Sa. 04.11.	12:00 Uhr	TSV Buch II - TV Glaishammer
Beginn Rück	krunde	
So. 12.11.	13:00 Uhr	TSV Buch II - VFL Nürnberg
So. 19.11.	14:30 Uhr	SpVgg Mögeld <b>TSV Buch II</b>
Sa. 17.03.	15:30 Uhr	TSV Buch II - Turnerschaft Fürth
So. 25.03.	15:00 Uhr	SF Großgründ TSV Buch II
So. 08.04.	13:00 Uhr	TSV Buch II - FC Serbia
So. 15.04.	15:00 Uhr	SSV Elektra H TSV Buch II
So. 22.04.	15:00 Uhr	Johannis 83 - TSV Buch II
So. 29.04.	13:00 Uhr	TSV Buch II - FSV StadeIn II
So. 06.05.	13:00 Uhr	FC Bayern K. II - TSV Buch II
So. 13.05.	13:00 Uhr	TSV Buch II - Vatan SporNbg.
So. 27.05.	15:00 Uhr	ASV Nbg. Pfeil - TSV Buch II
So. 03.06.	15:00 Uhr	TSV Buch II - SG Nbg./Fürth II
Sa. 08.06.	16:00 Uhr	TV Glaishammer- TSV Buch II

Die Dauerkarten sind ab jetzt im Kassenhaus bei Ingrid hinterlegt







Seite 40 Seite 13

#### Die Trainer haben das Wort.

Nach einem leistungsgerechten Remis gegen Quelle Fürth folgt ein 3:1 Arbeitssieg beim Baiersdorfer SV . Mussten wir uns am vergangenen Sonntag noch mit einem Torlosen Unentschieden gegen Quelle Fürth zufrieden geben konnten unsere Jungs am Sonntag die Partie in Baiersdorf verdient nach Toren von U. Brehm. M. Weber und C. Fleischmann für sich entscheiden. Mit 8Punkten aus 4 Spielen und noch ohne Niederlage sind wir jetzt in der Lage aus einem ordentlichen Start einen guten zu machen. Jetzt heißt es Vollgas in die nächste Englische Woche und die Partien heute gegen Veitsbronn und am Samstag in Feucht genauso konzentriert und zielstrebig anzugehen wie die bisherigen Spiele. Durch Arbeit, Urlaub, Verletzung etc. werden wir wieder gezwungen sein die Mannschaft auf ein bis zwei Positionen zu Verändern, allerdings machen es die Jungs gerade die jungen wilden aus der letztjährigen U19 sehr sehr gut bis jetzt. Auf geht's Bucher Jungs jetzt nicht nachlassen sondern noch eine Schippe drauf, die Aufgaben werden nicht einfacher.

Thomas & Thomas





Seite 14 Seite 39

#### Spielplan Landesliga 2016/17

Tag	Datum	Uhr	Sp.T.	Heim	Gast	Ergb.

So	16.07.2017	15:00	1	TSV Buch	TSV Neudrossenfeld	2	:	2
Mi	19.07.2017	18:30	2	SpVgg Selbitz	TSV Buch	0	:	1
So	23.07.2017	15:00	3	TSV Buch	SG Quelle Fürth	0	:	0
So	30.07.2017	15:00	4	Baiersdorfer SV	TSV Buch	1	:	3
Mi	02.08.2017	18:30	5	TSV Buch	ASV VeitsbrSieg.		:	
Sa	05.08.2017	16:00	6	1. SC Feucht	TSV Buch		:	
So	13.08.2017	15:00	7	TSV Buch	SV Memmelsdorf		:	
Sa	19.08.2017	16:00	8	SV Friesen	TSV Buch		:	
So	27.08.2017	15:00	9	TSV Buch	TSV Sonnefeld		:	
So	03.09.2017	15:00	10	FSV Bayreuth	TSV Buch		:	
Sa	09.09.2017	15:00	11	TSV Buch	SV Mitterteich		:	
Sa	16.09.2017	15:00	12	VfL Frohnlach	TSV Buch		:	
So	24.09.2017	15:00	13	TSV Buch	SC 04 Schwabach		:	
Sa	30.09.2017	16:00	14	ATSV Erlangen	TSV Buch		:	
Fr	06.10.2017	19:00	15	TSV Buch	SpVgg Erlangen		:	
So	15.10.2017	15:00	16	TSV Buch	1. FC Lichtenfels		:	
Sa	21.10.2017	15:00	17	SpVgg Bayreuth II	TSV Buch		:	
So	29.10.2017	15:00	18	TSV Neudrossenfeld	TSV Buch		:	
Sa	04.11.2017	14:00	19	TSV Buch	SpVgg Selbitz		:	
Sa	11.11.2017	14:00	20	SG Quelle Fürth	TSV Buch		:	
So	19.11.2017	14:00	21	TSV Buch	Baiersdorfer SV		:	
So	26.11.2017	14:00	22	ASV VeitsbrSieg.	TSV Buch		:	
So	04.03.2018	14:00	23	TSV Buch	1. SC Feucht		:	
Sa	10.03.2018	14:00	24	SV Memmelsdorf	TSV Buch		:	
So	18.03.2018	14:00	25	TSV Buch	SV Friesen		:	
So	25.03.2018	14:00	26	TSV Sonnefeld	TSV Buch		:	
So	01.04.2018	15:00	27	TSV Buch	FSV Bayreuth		:	
Sa	07.04.2018	15:00	28	SV Mitterteich	TSV Buch		:	
So	15.04.2018	15:00	29	TSV Buch	VfL Frohnlach		:	
Fr	20.04.2018	19:00	30	SC 04 Schwabach	TSV Buch		:	
So	29.04.2018	15:00	31	TSV Buch	ATSV Erlangen		:	
So	06.05.2018	15:00	32	SpVgg Erlangen	TSV Buch		:	
Sa	12.05.2018	14:00	33	1. FC Lichtenfels	TSV Buch		:	
Sa	19.05.2018	14:00	34	TSV Buch	SpVgg Bayreuth II		:	

#### Landesliga Nord/Ost

Datum	Anst.	Heim	Gast
Mi, 02.08.17	18:30	TSV Buch	- ASV VeitsbrSieg.
	18:30	SpVgg Erlangen	- VfL Frohnlach
	18:30	SV Mitterteich	- 1. FC Lichtenfels
	18:30	TSV Sonnefeld	- TSV Neudrossenfeld
	18:30	SV Memmelsdorf	- SG Quelle Fürth
	18:30	SpVgg Selbitz	- SV Friesen
	18:30	SpVgg Bayreuth II	- FSV Bayreuth
	19:00	SC 04 Schwabach	- ATSV Erlangen
	19:00	Baiersdorfer SV	- 1. SC Feucht

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	ATSV Erlangen	4	3	1	0	11:0	11	10
2	SV Memmelsdorf	4	3	1	0	6:2	4	10
3	FSV Bayreuth	4	3	0	1	12:7	5	9
4	SV Friesen	4	3	0	1	6:4	2	9
5	SG Quelle Fürth	4	2	2	0	7:2	5	8
6	TSV Buch	4	2	2	0	6:3	3	8
7	SC 04 Schwabach	4	2	1	1	13:9	4	7
8	1. SC Feucht	4	1	3	0	8:6	2	6
9	SV Mitterteich	4	2	0	2	4:3	1	6
10	1. FC Lichtenfels	4	2	0	2	7:7	0	6
11	TSV Neudrossenfeld	4	1	1	2	7:8	-1	4
12	SpVgg Erlangen	4	1	1	2	3:5	-2	4
13	SpVgg Bayreuth II	4	0	3	1	5:8	-3	3
14	TSV Sonnefeld	4	1	0	3	5:15	-10	3
15	SpVgg Selbitz	4	0	2	2	3:6	-3	2
16	Baiersdorfer SV	4	0	2	2	4:8	-4	2
17	ASV VeitsbrSieg.	4	0	1	3	1:7	-6	1
18	VfL Frohnlach	4	0	0	4	2:10	-8	0

Seite 36 Seite 17

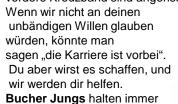
# Spieleisätze in der 1. Mannschaft für den TSV BUCH (Punktspiele)

Beß	Tobias	3
EII	Christoph	3
EII	Georg	44
Fleischmann	Stefan	248
Metz	Lukas	156
Reichel	Thomas	340
Schindler	Philipp	68
Scholz	Yannick	54
Uttinger	Daniel	23
Botzel	Fabian	122
Fleischmann	Christian	272
Fleischmann	Marius	5
Mueller	Marco	
Mueller	Niko	2
Piwernetz	Vincent	25

Tim	24
Fabio	30
Martin	131
Oguzhan	3
Udo	442
Adrian	
Lukas	43
Philip	38
Axel	2
Florian	2
Fabian	83
Sven	4
Maximilian	
Felix	
	Fabio Martin Oguzhan Udo Adrian Lukas Philip Axel Florian Fabian Sven Maximilian

#### Verletzungspech reißt nicht ab

Beim 1. Landesligaspiel in der neuen Saison, mussten wir nach 7 gespielten Minuten die Luft anhalten. Unser **Lukas** klappte neben den Pfosten nach einen Foulspiel (keine gegnerische Schuld) zusammen. Man ahnte schlimmes, und es ist auch so gekommen. Lukas hat sich alle Sehnen und Bänder im Außenbereich gerissen, das Schienbeinköpfchen ist gebrochen und der Meniskus und das vordere Kreuzband sind angerissen.



Alles Gute Lukas, wir sind bei dir.

zusammen.





### Vorstadtverein Nürnberg-Nord e.V.



Engagiert für Almoshof, Buch, Lohe, Schnepfenreuth, Thon, Ziegelstein, Nordostbahnhof, Schoppershof, Großreuth, Kleinreuth h.d.V. und Maxfeld

# Wir kümmern uns!

www.vorstadtverein-nord.de E-Mail: tobi\_nuernberg@yahoo.de





Almoshofer Hauptstraße 58a · 90427 Nürnberg · Fon & Fax 0911-345606 www.schindlers-partyservice.de

Seite 18 Seite 35













Seite 30 Seite 23













Seite 24